

Die Erfurter RaumZeit-Forschung (ERZ) schreibt zum zweiten Mal **den Bachtin-Lefebvre Prize for Studies** in SpatioTemporality für Forschungen zu RaumZeitlichkeit aus.

Die Forschungsgruppe "Erfurter Raumzeit-Forschung" beschäftigt sich intensiv mit der Erarbeitung theoretischer Grundlagen zur Konzeptualisierung einer interdisziplinären, transregionalen und transepochalen Erforschung von RaumZeitlichkeiten. Die Forschungsgruppe organisiert Workshops, führt eigene Forschungsprojekte durch, bietet einen inspirierenden Diskussionsrahmen für Promovierende und Post-Docs und betreibt aktive Vernetzung von Forschenden. Für weitere Informationen vgl.: www.uni-erfurt.de/philosophische-fakultaet/forschung/forschungsgruppen/erfurter-raumzeit-forschung

Der auszugebende Preis ist nach zwei
Theoretikern benannt, die sich in ihrem Werk
intensiv mit theoretischen Aspekten von
Räumlichkeit, Zeitlichkeit und Raumzeitlichkeit
beschäftigt haben und auch weiterhin für Sozialund Kulturwissenschaften inspirierend sind. Mit
dem Preis werden hervorragende
Publikationsprojekte gefördert. Er wird deshalb
in Form eines Druckkostenzuschusses in Höhe
von 2.500 EUR und der Aufnahme der

preiswürdigen Publikation in die Reihe SpatioTemporality ausgegeben. Zur Reihe beim de Gruyter-Verlag vgl.: www.degruyter.com/view/serial/466365

Verfahren: Eingereicht werden können Monographien, vorzugsweise in Englisch, zu Themen der Raumzeitlichkeit aus allen Disziplinen.
Angenommen werden auch Qualifikationsschriften, die in den Jahren 2019 oder 2020 abgeschlossen worden sind. Ausschlaggebend ist das Datum der letzten Prüfung.

Einzureichen sind neben der Schrift selbst ein Abstract (ca. eine Seite), eine ein- bis max. zweiseitige Begründung für die Bewerbung, ein Lebenslauf, im Falle einer Qualifikationsschrift auch die Gutachten. Bitte schicken Sie die Unterlagen in elektronischer Form (max. 5 MB) an: raumzeitforschung@uni-erfurt.de

Bewerbungsschluss ist der 31.12.2020. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Der oder die Gewinnerin des Preises wird spätestens Ende März 2021 bekanntgegeben. Der Bachtin-Lefebvre Prize for Studies in SpatioTemporality wird von der Wissenschaftsförderung Erfurt gGmbH finanziert.